

Abfalltrennung leicht gemacht

SONSTIGE ABFÄLLE:

ALTSPEISE-FETT UND -ÖL



Bitte IN den Öli:

Nur pflanzliche Fette und Öle, wie ...

- gebrauchte Frittier- und Bratfette/-öle
- Öle von eingelegten Speisen (z.B. Thunfisch, Sardinen)
- Butterschmalz und Schweineschmalz
- verdorbene und abgelaufene Speiseöle und -fette

• UMWELT-TIPP:

Werfen oder leeren Sie weder feste noch flüssige Abfälle ins WC. Die Reinigungs- und Instandsetzungsarbeiten verursachen hohe Kosten, die über die Kanalgebühren wieder von der Bevölkerung beglichen werden müssen. Das Öl-Kübel ist im Recyclinghof und bei den Stadtwerken erhältlich!



Bitte NICHT IN den Öli:

- Mineral-, Motor- und Schmieröle
- andere Flüssigkeiten und Chemikalien
- Mayonnaisen
- Saucen und Dressings
- Speisereste und sonstige Abfälle

• UMWELT-TIPP:

Die Abgabe von synthetischen Mineral-, Motor- und Schmierölen sowie Chemikalien und anderen Flüssigkeiten (Problemstoffe) ist im Recyclinghof zu den Öffnungszeiten möglich!

PROBLEM-STOFFE



Bitte ZUR

Problemstoffsammlung im Recyclinghof:

- Anstrich-, Holzschutzmittel (z.B. Farben, Lacke, Dispersions, Lasuren)
- Akkus, Batterien
- Arzneimittel, Salben
- Autopolitur, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeit
- Benzin, Dieselöl, Heizöl
- Chemikalien
- Dünge-, Pflanzenschutzmittel
- Einwegspritzen
- Gefrier-, Kühlergeräte
- Haushaltreiniger
- Kleber, Klebstoffe
- Kosmetika, Sonnencreme
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen
- Lösungsmittel
- Motor- und Schmieröl, Ölfilter, ölverunreinigte Abfälle
- Säuren und Laugen
- Spray- bzw. PU-Schaumdosen mit Restinhalt
- Waschmittel

• UMWELT-TIPP:

Problemstoffe sind gefährliche Abfälle aus den Haushalten und gehören zur Problemstoffsammelstelle im Recyclinghof!

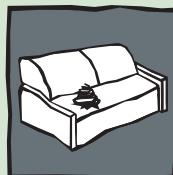


Bitte NICHT ZUR

Problemstoffsammlung im Recyclinghof:

- restenteile, spachtel- und pinselreine sowie tropffreie Leergebinde von Kosmetika, Farben, Lacken, Dispersionen und Haushaltreinigern

SPERR-MÜLL



Bitte ZUR

Sperrmüllsammlung im Recyclinghof:

Restmüll, der wegen seiner Sperrigkeit oder seinem Gewicht nicht in der Restmülltonne gesammelt werden kann, wie ...

- Bodenbeläge, Teppiche
- Matratzen, Federbetten
- Wintersportgeräte (z.B. Schi, Snowboards)
- Kunststoffgegenstände (z.B. Gartenmöbel, Spielzeug, Wäschekorb)
- nicht mehr gebrauchsfähige Kleidung und Schuhe
- Tapeten, Aktenordner
- Kinderwagen, Sonnenschirme, Bügelbretter
- Vollwärmeschutzplatten, Rigips- u. Heraklith

• UMWELT-TIPP:

Das Trennen und Zerlegen der einzelnen Wertstoffe zahlt sich aus!

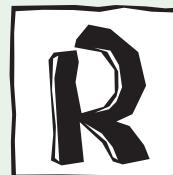


Bitte NICHT ZUR

Sperrmüllsammlung im Recyclinghof:

- Restmüll
- biogene Abfälle
- Problemstoffe
- Elektronikschrott (z.B. Computer, Hifi- und TV-Geräte, Bildschirme, Spielekonsole)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen
- Ölradiatoren
- Wertstoffe jeglicher Art

RESTMÜLL



Bitte ZUR

Restmüllsammlung:

Abfälle (ungefährlich), die keiner Verwertung zugeführt werden können, wie ...

- Holz- bzw. Kohlenasche, ausgekühlt
- Blumenüberköpfe
- Dias, Fotos, Röntgenbilder, Filme
- Hygieneartikel (z.B. Wattestäbchen, Zahnbürste, Einwegrasierer)
- Kehricht, Staubsaugerbeutel mit Inhalt
- Katzenstreu, Kleintiermist von Heim- u. Zootieren
- Leder-, Textil-, Stoffabfälle
- nicht mehr gebrauchsfähige Kleidung und Schuhe
- kaputes Spielzeug
- Strumpfhosen
- CDs, MCs, Disketten, Videokassetten
- Wegwerfwindeln
- Zigarettenkippen



Bitte NICHT ZUR

Restmüllsammlung:

Abfälle, die einer Verwertung zugeführt werden können, wie ...

- saubere Verpackungen (z.B. Bunt- u. Weißglas, Metall, Karton, Papier, Kunst-, Verbundstoff)
- Problemstoffe
- Bioabfall
- Altspeisefett und -öl
- biogene Abfälle
- gebrauchsfähige Kleidung und Schuhe (Caritasammlung im Recyclinghof)

BIOABFALL



Bitte ZUR

Bioabfallsammlung:

Aus Küche, Haushalt, wie ...

- altes Brot und Gebäck
- Schnittblumen, Topfpflanzen mit Erde
- Eierschalen, Holzwolle
- verdorbene Lebensmittel ohne Verpackung und Lebensmittelreste
- Kaffee- u. Teesud samt Filterpapier und Beutel
- unbeschichtetes, verschmutztes Papier, das mit Lebensmitteln in Berührung gestanden hat (z.B. Küchenrolle, Servietten-, Taschentücher und Handtücher aus Papier)

• UMWELT-TIPP:

Geeignete Vorsammelbehälter für die Küche sowie Maisstärkeäcke sind im Recyclinghof und bei den Stadtwerken erhältlich!



Bitte NICHT ZUR

Bioabfallsammlung:

- Holz- bzw. Kohlenasche
- Wertstoffe und Verpackungen jeglicher Art
- Problemstoffe, Restmüll
- Staubsaugerbeutel
- synthetische Mineralöle oder mit Chemikalien behandelte Materialien
- Katzenstreu, Kleintiermist von Heim- u. Zootieren
- Altspeisefett und -öl
- Zigarettenkippen
- Wegwerfwindeln
- Gras- und Strauchschnitt
- Nägel und Eisen
- Plastik-, Rest- und Dosenmüll